NORDWEST

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG

Überarbeitet am :	28.11.2006
Druckdatum :	24.08.2007

01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Handelsname :	NOW Terpentinersatz
Verwendung des Stoffes / der Zubereitung :	TERPENTIN-ERSATZ
Hersteller/Lieferant :	Nordwest Handel AG
Straße/Postfach :	Berliner Straße 26 - 36
Nat.-Kenn./PLZ/Ort :	58135 Hagen
Telefon :	02331- 461- 0
Telefax :	02331- 461-9999
Notfallauskunft :	06221/5301-0 (7.30 h - 16.00 h)

02. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung

Entzündlich. · Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. · Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Einstufung : R 10 · N ; R 51/53 · Xn ; R 65 · R 67 · R 66

03. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

ORGANISCHE LÖSEMITTEL

Gefährliche Inhaltsstoffe

DESTILLATE (ERDOEL), MIT WASSERSTOFF BEHANDELTE LEICHTE ; EG-Nr. : 265-149-8; CAS-Nr. : 64742-47-8

Anteil : ≥ 75 - < 100 %

Einstufung : R 10 N ; R 51/53 Xn ; R 65 R 67 R 66

1,2,4-TRIMETHYLBENZOL ; EG-Nr. : 202-436-9; CAS-Nr. : 95-63-6

Anteil : ≥ 1 - < 5 %

Einstufung : R 10 N ; R 51/53 Xn ; R 20 Xi ; R 36/37/38

XYLOL ; EG-Nr. : 215-535-7; CAS-Nr. : 1330-20-7

Anteil : ≥ 1 - < 5 %

Einstufung : R 10 Xn ; R 20/21 Xi ; R 38

MESITYLEN ; EG-Nr. : 203-604-4; CAS-Nr. : 108-67-8

Anteil : ≥ 1 - < 5 %

Einstufung : R 10 N ; R 51/53 Xi ; R 37

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewußtlosigkeit keine Verabreichung über den Mund. Weitere Hinweise siehe bei "Angaben zur Toxikologie".

Nach Einatmen

Person an die frische Luft bringen und warm halten. Betroffenen ruhig halten. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: Künstliche Beatmung. Bei Bewußtlosigkeit: Seitenlagerung - Arzt rufen.

Nach Hautkontakt

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden !

Nach Augenkontakt
Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten. Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Einen Arzt rufen.

Nach Verschlucken
Nicht zum Erbrechen bringen, Arzt rufen. Viel Wasser trinken. Betroffenen ruhig halten.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel
Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser).

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel
Wasservollstrahl.

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase
Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung
Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

Zusätzliche Hinweise
Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen
Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Dämpfe nicht einatmen. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

Umweltschutzmaßnahmen
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme
Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine organischen Lösemittel benutzen.

07. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang
Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der AGW-Grenzwerte vermeiden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Das Material kann sich elektrostatisch aufladen: beim Umfüllen ausschließlich geerdete Leitungen benutzen. Das Tragen antistatischer Kleidung incl. Schuhwerk wird empfohlen. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz
Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter
Sofern das Produkt nach VbF klassifiziert ist (siehe Kapitel 15), müssen elektrische Einrichtungen den Vorschriften der DIN VDE 0165 entsprechen. Böden müssen den "Richtlinien für die Vermeidung von Zündgefahren infol ge elektrostatischer Aufladungen" (ZH 1/200) entsprechen. Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter! Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

Zusammenlagerungshinweise
Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Lagerklasse VCI : 3A

08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den AGW-Grenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

DESTILLATE (ERDOEL), MIT WASSERSTOFF BEHANDELTE LEICHTE ; CAS-Nr. : 64742-47-8

Spezifizierung :	TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)
Wert :	70 ppm / 350 mg/m^3
Kategorie :	4
Bemerkungen :	31
Versionsdatum :	01.07.2004
Spezifizierung :	Threshold Limit Value (D)
Wert :	70 ppm / 350 mg/m^3
Versionsdatum :	01.07.2004

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz

Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten muß ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Atemfilter A2 oder umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Handschutz

Lösemittelbeständige Schutzhandschuhe tragen. Material: Neopren, PVA. Nach dem Händewaschen verlorengegangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

Augenschutz

Schutzbrille verwenden.

Körperschutz

Tragen antistatischer Kleidung aus Naturfaser (Baumwolle) oder hitzebeständiger Synthetikfaser. Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form :	Flüssig.
Farbe :	Farblos.

Sicherheitsrelevante Daten

Siedepunkt/-bereich :	(1013 hPa)	155,0 - 210,0	°C	
Flammpunkt :		41,0	°C	DIN EN ISO 1523
Zündtemperatur :		240,0	°C	
Untere Explosionsgrenze :		0,6	% b.v.	
Obere Explosionsgrenze :		6,5	% b.v.	
Dichte :	(20 °C)	0,77	g/cm^3	
H2O-Löslichkeit :	(20 °C)	Nicht mischbar.	g/l	
pH-Wert :		Nicht anwendbar.		
Gehalt VOC (EG) :		100,0	Gew. %	

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

Zu vermeidende Stoffe

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte, wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide, entstehen.

11. Toxikologische Angaben

Erfahrungen aus der Praxis

Bei Einatmen/Augenkontakt: In hohen Konzentrationen Reizung der Schleimhäute, betäubende Wirkung, sowie Beeinträchtigung der Reaktionszeit und des Koordinationssinnes möglich. Bei längerem Einatmen hoher Dampfkonzentrationen können Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Übelkeit etc. auftreten. Bei Kontakt mit dem Produkt besteht die Gefahr von Hautresorption sowie der Reizung von Haut und Schleimhäuten. Bei Augenkontakt: Reizung.

Weitere Hinweise zur Toxikologie

Die toxikologische Einstufung des Produktes wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

12. Umweltbezogene Angaben

Weitere Hinweise zur Ökologie

Allgemeine Hinweise zur Ökologie

Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften ordnungsgemäß beseitigen.

Stoff / Zubereitung

Abfallschlüssel

140603

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

Klassifizierung

Klasse :	3	**Kemlerzahl :**	30
Stoffnummer :	1300	**Klassifizierungscode :**	F1

LQ 7

Bezeichnung des Gutes

TERPENTINÖLERSATZ

Verpackung

Verpackungsgruppe :	III
Gefahrzettel :	3

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

Klassifizierung

IMDG-Code :	3.3	**EmS-Nummer :**	
UN-Nummer :	1300	**Marine Poll. :**	-

LQ 5 l

Bezeichnung des Gutes

TURPENTINE SUBSTITUTE

Verpackung

Verpackungsgruppe :	III
Gefahrzettel :	3

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Klassifizierung

Klasse :	3
UN-Nummer :	1300

Bezeichnung des Gutes

TURPENTINE SUBSTITUTE

Verpackung

Verpackungsgruppe :	III
Gefahrzettel :	3

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

Kennbuchstabe/n und Gefahrenbezeichnung/en des Produkts

Xn ; Gesundheitsschädlich

N ; Umweltgefährlich

R-Sätze

10	Entzündlich.
51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

S-Sätze

61	Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.
62	Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.
2	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
35	Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
51	Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
46	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
24	Berührung mit der Haut vermeiden.
17	Von brennbaren Stoffen fernhalten.

Nationale Vorschriften

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Brennbare Flüssigkeit (R10), GefStoffV : Anhang III Nr. 1 (Brand- und Explosionsgefahren) und § 7 Abs. 3 beachten.

VbF-Klasse (bis 31.12.2002) : AII

Wassergefährdungsklasse

Klasse : 2 gemäß Eigeneinstufung

16. Sonstige Angaben

Sonstige Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen

Überarbeitet am :	28.11.2006
Druckdatum :	24.08.2007

Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

Sicherheitsrelevante Änderungen

03. Gefährliche Inhaltsstoffe · 15. R-Sätze

R-Sätze der Inhaltsstoffe

10	Entzündlich.
20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
36/37/38	Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.
37	Reizt die Atmungsorgane.
38	Reizt die Haut.
51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

NORDWEST

Material Safety Data Sheet

according 1907/2006/EG

Revision :	11.07.2008
Print date :	20.10.2008

01. Identification of the substance/preparation and of the company/undertaking

Product name :	Now Terpentinersatz Ihre Art.-Nr. 4000355941
Use of the substance / preparation :	THINNER
Manufacturer/Supplier :	Nordwest Handel AG
Street/P.O.Box :	Berliner Straße 26 - 36
Country code/Postal code/Town/City :	58135 Hagen
Telephone :	02331- 461- 0
Telefax :	02331- 461-9999
Emergency information :	06221/5301-0 (7.30 h - 16.00 h)

02. Hazards identification

Hazard designation

Flammable. · Toxic to aquatic organisms, may cause long-term adverse effects in the aquatic environment. · Harmful: may cause lung damage if swallowed.

Classification : R 10 · N ; R 51/53 · Xn ; R 65 · R 67 · R 66

03. Composition/information on ingredients

Chemical characterization

ORGANIC SOLVENTS

Hazardous components

DISTILLATES (PETROLEUM), HYDROTREATED LIGHT ; EC-No. : 265-149-8; CAS-No. : 64742-47-8

Percentage : ≥ 75 - < 100 %

Classification : R 10 N ; R 51/53 Xn ; R 65 R 67 R 66

1,2,4-TRIMETHYLBENZENE ; EC-No. : 202-436-9; CAS-No. : 95-63-6

Percentage : ≥ 5 - < 10 %

Classification : R 10 N ; R 51/53 Xn ; R 20 Xi ; R 36/37/38

XYLENE ; EC-No. : 215-535-7; CAS-No. : 1330-20-7

Percentage : ≥ 1 - < 5 %

Classification : R 10 Xn ; R 20/21 Xi ; R 38

MESITYLENE ; EC-No. : 203-604-4; CAS-No. : 108-67-8

Percentage : ≥ 1 - < 5 %

Classification : R 10 N ; R 51/53 Xi ; R 37

For the wording of the listed risk phrases refer to section 16.

04. First-aid measures

General

In all cases of doubt, or when symptoms persist, seek medical attention. Never give anything by mouth to an unconscious person. For further information refer to "specifications about toxicology".

After inhalation

Take the casualty into the fresh air and keep warm. Keep at rest. Irregular breathing/no breathing: artificial respiration. Unconsciousness: lateral position - call a physician.

After skin contact

Immediately remove all contaminated clothing. Wash away with soap and water and rinse. Do NOT use solvents or thinners.

After eye contact

Remove contact lenses, keep eyelids open. Flush with plenty of water (10 - 15 min.). Call a physician.

After ingestion

Do not induce vomiting - call a physician. Drink plenty of water. Keep at rest.

05. Fire-fighting measures

Suitable extinguishing media

Alcohol resistant foam, CO2, powders, water spray.

Unsuitable extinguishing media

Waterjet.

Special risk posed by the substance or by the actual preparation, its combustion products or gases discharged

Fire will produce dense black smoke. Exposure to decomposition products may cause a health hazard.

Special protective equipment

Appropriate breathing apparatus may be required.

Additional information

Cool endangered containers with water in case of fire. Do not allow the quenching water into the sewage system.

06. Accidental release measures

Personal precautions

Remove ignition sources. Provide for sufficient ventilation. Do not inhale the vapour. Refer to protective measures listed in sections 7 and 8.

Environmental precautions

Do not empty into drains. If the product contaminates lakes, rivers or sewages, inform appropriate authorities in accordance with local regulations.

Methods for cleaning up/collecting

Contain and collect spillage with non-combustible absorbent materials, e.g. sand, earth, vermiculite, diatomaceous earth and place in container for disposal according to local regulations (see section 13). Clean preferably with a detergent; avoid use of solvents.

07. Handling and storage

Information for safe handling

Prevent the creation of inflammable or explosive concentrations of vapour in air and avoid vapour concentrations higher than the OEL (=Occupational Exposure Limit). Additionally, the product should only be used in areas from which all naked lights and other sources of ignition have been excluded. Preparation may charge electrostatically: always use earthing leads when transferring from one container to another. Operators should wear antistatic footwear and clothing. No sparking tools should be used. Avoid contact with skin and eyes. Do not inhale the vapour. Do not eat or drink during work - no smoking. Comply with the health and safety at work laws.

Information about protection against explosions and fires

Vapours are heavier than air and may spread along floors. Vapours may form explosive mixtures with air.

Requirements to be met by storerooms and containers

Keep container tightly closed. Never use pressure to empty: container is not a pressure vessel. No smoking. Prevent unauthorized access. Containers which are opened must be carefully resealed and kept upright to prevent leakage.

Information about separation of incompatible products

Keep away from oxidizing agents, from strongly alkaline and strongly acid materials.

Further information about storage conditions

Always keep in containers of same material as the original one. See also instructions on the label. Avoid heating and direct sunlight. Keep away from ignition sources - No smoking.

Storage class (VCI) : 3A

08. Exposure controls/personal protection

Additional information about engineering measures

Provide adequate ventilation. Where reasonably practicable this should be achieved by the use of local exhaust ventilation and good general extraction. If these are not sufficient to maintain concentrations of particulates and solvent vapour below the OEL (=Occupational Exposure Limit) , suitable respiratory protection must be worn.

Components with critical values that require monitoring at the workplace (exposure limits)

DISTILLATES (PETROLEUM), HYDROTREATED LIGHT ; CAS-No. : 64742-47-8

Specification :	TRGS 900 - maximum limit in the atmosphere at the workplace (D)
Value :	70 ppm / 350 mg/m^3
Category :	4
Remarks :	31
Version date :	01.07.2004
Specification :	threshold limit value (D)
Value :	70 ppm / 350 mg/m^3
Version date :	01.07.2004

Personal protective equipment

General protective and hygiene measures

Wash hands before breaks and after work.

Respiratory protection

If workplace limits are exceeded, a gas mask approved for this purpose must be worn. Respiration filter A2 or airfed respirator.

Hand protection

Solvent-resistent protective gloves must be worn. Material: Neoprene, PVA. After washing hands replace lost skin fat by fat containing skin creams.

Eye protection

Use safety glasses.

Body protection

Personal should wear antistatic clothings made of natural fiber or of high temperature resistant synthetic fiber. All parts of the body should be washed after contact.

09. Physical and chemical properties

Image

Form :	Liquid
Colour :	Colourless

Relevant safety data

Physical state :			liquid		
Boiling point / range :	(1013 hPa)	>	100,0	°C	
Flash point :		>	23,0	°C	DIN EN ISO 1523
Ignition temperature :				°C	
Lower explosion limit :				% b.v.	
Upper explosion limit :				% b.v.	
Vapour pressure :	(50 °C)	<	1100,0	hPa	
Density :	(20 °C)		no data available	g/cm^3	
Solvent-separation test :	(20 °C)	<	3,0	%	
Solubility in water :	(20 °C)			g/l	
pH value :			not applicable		
pH value :	(20 °C / 10 g/l)				
Flow time :	(20 °C)	>	60	s	DIN-cup 4 mm

10. Stability and reactivity

Conditions to avoid

Stable under recommended storage and handling conditions(See section 7).

Materials to avoid

Keep away from oxidizing agents, strongly alkaline and strongly acid materials in order to avoid exothermic reactions.

Hazardous decomposition products

When exposed to high temperatures may produce hazardous decomposition products such as carbon monoxide and dioxide, smoke, oxides of nitrogen.

11. Toxicological information

Experience on practice

Inhalation/eye contact: in high concentrations irritating to the mucous membranes, narcotic effect and influence on power of reaction and loss of coordination possible. Prolonged inhalation of vapours in high concentrations may lead to headache, giddiness and nausea. In case of contact with the product: danger of resorption through the skin, irritation of skin/mucous membranes. Eye contact: irritation.

Additional toxicological information

The product was classified in toxicological terms on the basis of the results of the calculation procedure outlined within General Directive on Preparations (1999/45/EC).

12. Ecological information

Additional ecological information

General ecological information

Do not empty into waters or drains.

13. Disposal considerations

In accordance with local official regulations. Remove in accordance with regulations.

Product

Waste key

070104

14. Transport information

Land transport ADR/RID

Classification

Class :	3	**Kemlercode :**	30
Substance number :	1993	**Classification-Code :**	F1

Special provisions : 640E · LQ 7 · Tunnel restriction code : E

Proper shipping name
FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.

Hazardous components
DISTILLATES (PETROLEUM), HYDROTREATED LIGHT

Packaging

Packaging group :	III
Label :	3

Maritime transport IMDG/GGVSea

Classification

IMDG-Code :	3	**EmS number :**	F-E / S-E
UN number :	1993	**Marine Poll. :**	P

LQ 5 l

Proper shipping name
FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.

Hazardous components
DISTILLATES (PETROLEUM), HYDROTREATED LIGHT

Packaging

Packaging group :	III
Label :	3

Air transport ICAO-TI and IATA-DGR

Classification

Class :	3
UN number :	1993

Proper shipping name
FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.

Hazardous components
DISTILLATES (PETROLEUM), HYDROTREATED LIGHT

Packaging

Packaging group :	III
Label :	3

15. Regulatory information

Classification according to EC directives

Danger symbol and danger designation

Xn ; Harmful

N ; Dangerous for the environment

R-phrases

10	Flammable.
51/53	Toxic to aquatic organisms, may cause long-term adverse effects in the aquatic environment.
65	Harmful: may cause lung damage if swallowed.
67	Vapours may cause drowsiness and dizziness.
66	Repeated exposure may cause skin dryness or cracking.

S-phrases

29/35	Do not empty into drains; dispose of this material and its container in a safe way.
61	Avoid release to the environment. Refer to special instructions/Safety data sheets.
62	If swallowed, do not induce vomiting: seek medical advice immediately and show this container or label.
51	Use only in well-ventilated areas.
24	Avoid contact with skin.

National regulatory information

Water pollution classification

Class : 2 according Self classification

16. Other information

Further information

The details in this material safety data sheet satisfy national and EC legislation. We have no knowledge or control over the user´s working conditions however. The product may not be used for any purpose other than that specified in chapter 1 unless written consent has been obtained. The user is responsible for the observance of all required statutory provisions.

Relevant changes

14. Land transport ADR/RID and GGVS/GGVE · 14. Proper shipping name (ADR) · 14. Maritime transport IMDG/GGVSea · 14. Proper shipping name (IMDG)

R-Phrases of components

10	Flammable.
20	Harmful by inhalation.
20/21	Harmful by inhalation and in contact with skin.
36/37/38	Irritating to eyes, respiratory system and skin.
37	Irritating to respiratory system.
38	Irritating to skin.
51/53	Toxic to aquatic organisms, may cause long-term adverse effects in the aquatic environment.
65	Harmful: may cause lung damage if swallowed.
66	Repeated exposure may cause skin dryness or cracking.
67	Vapours may cause drowsiness and dizziness.

These data are based on our present knowledge. However, they shall not constitute a guarantee for any specific product features and shall not establish a legally valid contractual relationship.

NORDWEST

Fiche de données de sécurité

selon règlement (CE) 1907/2006

Révision :	28.11.2006
Date d´impression :	24.08.2007

01. Identification de la substance/préparation et de la société/l´entreprise

Nom du produit :	White spirit Now
Utilisationde la substance / préparation :	TERPENTIN-ERSATZ
Fabricant/fournisseur :	Nordwest Handel AG
Rue/Boîte Postale :	Berliner Straße 26 - 36
Sigle du pays/Code postal/Localité :	58135 Hagen
Téléphone :	02331- 461- 0
Fax :	02331- 461-9999
Renseignements en cas d´urgence :	06221/5301-0 (7.30 h - 16.00 h)

02. Identification des dangers

Principaux dangers

Inflammable. · Toxique pour les organismes aquatiques, peut entraîner des effets néfastes à long terme pour l´environnement aquatique. · Nocif: peut provoquer une atteinte des poumons en cas d´ingestion.

Classification : R 10 · N ; R 51/53 · Xn ; R 65 · R 67 · R 66

03. Composition/informations sur les composants

Caractérisation chimique

ORGANIC SOLVENTS

Composants contribuant aux dangers

DESTILLATS LÉGERS (PÉTROLE), HYDROTRAITÉS ; CE no : 265-149-8; CAS no : 64742-47-8

Quote-part : ≥ 75 - < 100 %

Classification : R 10 N ; R 51/53 Xn ; R 65 R 67 R 66

1,2,4-TRIMÉTHYLBENZÈNE ; CE no : 202-436-9; CAS no : 95-63-6

Quote-part : ≥ 1 - < 5 %

Classification : R 10 N ; R 51/53 Xn ; R 20 Xi ; R 36/37/38

XYLÈNE ; CE no : 215-535-7; CAS no : 1330-20-7

Quote-part : ≥ 1 - < 5 %

Classification : R 10 Xn ; R 20/21 Xi ; R 38

MÉSITYLÈNE ; CE no : 203-604-4; CAS no : 108-67-8

Quote-part : ≥ 1 - < 5 %

Classification : R 10 N ; R 51/53 Xi ; R 37

Pour le libellé des phrases de risque citées, se référer au chapitre 16.

04. Premiers secours

Cas général

En cas de doute,ou si des symptômes persistent,faire appel à un médecin. Ne jamais rien faire ingérer à une personne inconsciente. Informations supplémentaires voir sous "Informations toxikologiques".

En cas d´inhalation

Conduire la personne à l´air frais,veiller à ce qu´elle n´ait pas froid. Garder au repos. Respiration irregulière/arrêt de la respir.: respiration artificielle. Évanouissement: position latérale/appeler un médecin.

Au contact de la peau

Enlever sans délai les vêtements souillés. Laver avec de l´eau/du savon et rincer. NE PAS utiliser des solvants ou des diluants !

Au contact des yeux

Retirer les lentilles de contact, garder les paupières ouvertes. Rincer avec beaucoup d´eau (15 min.). Appeler un médecin.

En cas d´ingestion

Ne pas laisser vomir - appeler un médecin. Boire beaucoup d´eau. Garder au repos.

05. Mesures de lutte contre l´incendie

Moyens d´extinction appropriés

Mousse résistant aux alcools, CO2, poudres, vapeur d´eau

Moyens d´extinction contre-indiqués

Jet d´eau

Dangers particuliers à ses produits de combustion ou aux gaz en résultant

Un incendie produira une épaisse fumée noire. L´exposition aux produits de décomposition peut comporter des risques pour la santé.

Mesures particulières de protection

Des appareils respiratoires appropriés peuvent être requis.

Indications complémentaires

Dans le cas d´un incendie refroidir avec l´eau les récipients. Ne pas laisser l´eau à tremper l´acier pénétrer dans les égouts.

06. Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle

Précautions individuelles

Tenir à l´écart de toute source d´incendie. Assurer une ventilation suffisante. Ne pas inhalter les vapeurs. Se référer aux mesures de protection énumérées dans les rubriques 7 et 8.

Précautions pour protection de l´environnement

Ne pas jeter à l´égout. Si le produit contamine des nappes d´eau, rivières ou égouts, alerter les autorités compétentes selon les procédures réglementaires.

Méthodes de nettoyage/récupération

Contenir et recueillir les fuites avec des matériaux absorbants non combustibles, p.ex: sables, terre, vermiculite, terre de diatomées, et placer les fûts en vue de l´élimination selon les réglementations en vigueur (voir rubrique 13). Nettoyer de préférence avec un détergent; éviter l´utilisation de solvants.

07. Manipulation et stockage

Précautions à prendre pour la manipulation

Empêcher la création de concentrations inflammables ou explosives dans l´air et éviter les concentrations de vapeur supérieures aux valeurs limites d´exposition professionelle. Utiliser le produit dans des locaux dépourvus de toute flamme nue ou autres sources d´ignition, et posséder un équipment électrique protégé. La préparation peut se charger élecrostatiquement: mettre toujours à la terre lors des transvasements. Il est conseilé aux ouvriers de porter des chaussures et des vêtements antistatiques et de réaliser les sols en matériau conducteur. Éviter tout contact avec la peau et les yeux. Ne pas inhalter les vapeurs. Ne pas manger/boire/fumer pendant l´utilisation. Observer les réglementations de la protection du travail.

Préventions des incendies / explosions

Les vapeurs sont plus lourdes que l´air. Elles peuvent se répandre le long du sol et former des mélanges explosifs avec l´air.

Exigences concernant les lieux et conteneurs de stockage

Garder les emballages solidement fermés. Ne jamais ouvrir les emballages par pression. Ne pas fumer. Interdire l´accès des locaux aux personnes non autorisées. Les emballages entamés doivent être refermés soigneusement et conservés en position verticale.

Indications concernant le stockage commun

Tenir éloigné d´agents oxydants ainsi que de matières fortement acides ou alcalines.

Autres indications sur les conditions de stockage

Toujours conserver la préparation dans des emballages d´un matériau identique à celui d´origine. Informationes supplémentaires voir l´etiquette. Tenir éloigné de chaleur et de la lumière solaire directe. Conserver à l´écart de toute source d´ignition - Ne pas fumer.

Classe d´entrepôt VCI : 3A

08. Contrôle de l´exposition/protection individuelle

Indications complémentaires pour l´agencement des installations techniques

Veiller à une ventilation adéquate, si possible, par aspiration aux postes de travail et par une extraction générale convenable. Si cette ventilation est insuffisante pour maintenir les concentrations des particules et des vapeurs de solvants sous les valeurs limites d´exposition, porter des appareils respiratoires.

Composants présentant des valeurs-seuil à surveiller par poste de travail

DESTILLATS LÉGERS (PÉTROLE), HYDROTRAITÉS ; CAS no : 64742-47-8

Spécification :	TRGS 900 - Valeurs limites dans l´air à la place de travail (D)
Valeur :	70 ppm / 350 mg/m^3
Catégorie :	4
Remarques :	31
Date de version :	01.07.2004
Spécification :	Valeur limite du seuil (D)
Valeur :	70 ppm / 350 mg/m^3
Date de version :	01.07.2004

Equipement de protection individuelle

Mesures générales de protection et d´hygiène

Se laver les mains avant le repos et après avoir terminé le travail.

Protection respiratoire

En cas de dépassement des valeurs limites au poste de travail, porter un appareil de respiration homolgoué à cet effet. Masque de protection avec filtre A2 ou appareil respiratoire autonome.

Protection des mains

Porter des gants résistant aux solvants. Matière: néoprène, alcool polyvinylique. Après s´être laver les mains utiliser une crème grasse.

Protection des yeux

Utiliser des lunettes de protection.

Protection de la peau

Porter des revêtements antistatiques en fibres naturelles ou en fibres synthétiques résistant à haute température. Après contact avec le prod., toutes les parties du corps souillées devront être lavées.

09. Propriétés physiques et chimiques

Aspect

Etat physique :	liquide
Couleur :	incolore

Renseignements importants pour la sécurité

Point d´ebullit. :	(1013 hPa)	155,0 - 210,0	°C	
Point d´éclair :		41,0	°C	DIN EN ISO 1523
Température d´auto-inflammation :		240,0	°C	
Limites d´explosivité inférieur :		0,6	% b.v.	
Limites d´explosivité supérieure :		6,5	% b.v.	
Masse volumique :	(20 °C)	0,77	g/cm^3	
Solubilité dans l´eau :	(20 °C)	Immiscible.	g/l	
pH :		non utilisable		
Quote-part VOC (CE) :		100,0	% b.w.	

10. Stabilité et réactivité

Conditions à éviter

La préparation est stable aux conditions de manipulation et de stockage recommandées sous la rubrique 7.

Matières à éviter
Tenir à l´écart d´agents oxydants et de matières fortement acides ou basiques afin d´éviter des réactions exothermiques.

Produits de décomposition dangereux
Exposée à des températures élevées, la préparation peut dégager des produits de décomposition dangereux, tels que monoxyde et dioxyde de carbone, fumées, oxydes d´azote.

11. Informations toxicologiques

Expériences de la pratique
Inhalation/contact avec les yeux: en hautes concentrationes irritation des muqueuses, effect narcotique ainsi que diminut. du temps de réaction et sens de coordination possible. En cas d´inhalation longues de hautes concentrations,peuvent apparaître: maux de tête, étourdissement, nausée etc. En cas de contact avec ce produit: Danger d´absorption par la peau/irritation de la peau/des muqueuses. En cas de contact avec les yeux: irritation.

Autres renseignements pour la toxicologique
La classification toxicologique du produit a été réalisée à partir des résultats du procédé de calcul prescrit par la Directive Générale Préparation (1999/45/CE).

12. Informations écologiques

Autres renseignements pour la écologique
Indications générales

Ne pas jeter égouts ou dans les parages.

13. Considérations relatives à l´élimination
Sous observation des prescriptions locales officielles élimination conforme à l´ordre.

Substance/Préparation
Code de déchets

140603

14. Informations relatives au transport

Transport par terre ADR/RID
Classification

Classe :	3	**Kemlercode :**	30
Code matière :	1300	**Classification-Code :**	F1

LQ 7

Désignation du produit

TURPENTINE SUBSTITUTE

Emballage

Groupe d´emballage :	III
Fiche signalétique des danger :	3

Transport maritime IMDG/GGVSee
Classification

IMDG-Code :	3.3	**No EmS :**	
No ONU :	1300	**Marine Poll. :**	-

LQ 5 l

Désignation du produit

TURPENTINE SUBSTITUTE

Emballage

Groupe d´emballage :	III
Fiche signalétique des danger :	3

Transport aérien ICAO-TI et IATA-DGR

Classification

Classe :	3
No ONU :	1300

Désignation du produit
TURPENTINE SUBSTITUTE

Emballage

Groupe d´emballage :	III
Fiche signalétique des danger :	3

15. Informations relatives à la réglementation

Etiquetage (CE)

Lettre d´identification et caractérisation de danger du produit

Xn ; Nocif

N ; Dangereux pour l´environnement

Phrases R

10	Inflammable.
51/53	Toxique pour les organismes aquatiques, peut entraîner des effets néfastes à long terme pour l´environnement aquatique.
65	Nocif: peut provoquer une atteinte des poumons en cas d´ingestion.
67	L´inhalation de vapeurs peut provoquer somnolence et vertiges.
66	L´exposition répétée peut provoquer dessèchement ou gerçures de la peau.

Phrases S

61	Éviter le rejet dans l´environnement. Consulter les instructions spéciales/la fiche de données de sécurité.
62	En cas d´ingestion, ne pas faire vomir. Consulter immédiatement un médecin et lui montrer l´emballage ou l´étiquette.
2	Conserver hors de la portée des enfants.
35	Ne se débarrasser de ce produit et de son récipient qu´en prenant toutes précautions d´usage.
51	Utiliser seulement dans des zones bien ventilées.
46	En cas d´ingestion, consulter immédiatement un médecin et lui montrer l´emballage ou l´étiquette.
24	Éviter le contact avec la peau.
17	Tenir à l´écart des matières combustibles.

Réglementations nationales

Classe de pollution des eaux
Classe : 2 selon l´auto-classification

16. Autres informations

Autres renseignements

Les informations de cette fiche téchnique de sécurité satisfont à la législation nationale ainsi qu´à la législation européenne. Toutefois, nous n´avons pas connaissance des conditions de travail données de l´utilisateur et nous ne pouvons pas les contrôler. Sans autorisation écrite, le produit ne peut être affecté à une utilisation autre que celle mentionnée dans le chapitre 1. L´utilisateur est responsable du respect de toutes les dispositions légales nécessaires.

Modifications décisives pour la sécurité
03. Composants contribuant aux dangers · 15. Phrases R

Phrases R des substances contenues

10	Inflammable.
20	Nocif par inhalation.
20/21	Nocif par inhalation et par contact avec la peau.
36/37/38	Irritant pour les yeux, les voies respiratoires et la peau.
37	Irritant pour les voies respiratoires.
38	Irritant pour la peau.
51/53	Toxique pour les organismes aquatiques, peut entraîner des effets néfastes à long terme pour l´environnement aquatique.
65	Nocif: peut provoquer une atteinte des poumons en cas d´ingestion.
66	L´exposition répétée peut provoquer dessèchement ou gerçures de la peau.
67	L´inhalation de vapeurs peut provoquer somnolence et vertiges.

Ces indications sont fondées sur l´état actuel de nos connaissances, mais ne constituent pas une garantie quant aux propriétés du produit et donnent pas lieu à un rapport juridique contractuel.

NORDWEST

Veiligheidsinformatieblad

volgens Verordening (EG) 1907/2006

Opnieuw bewerkt op : 28.11.2006
Afdrukdatum : 24.08.2007

01. Identificatie van de stof of het preparaat en van de onderneming

Handelsnaam : Now Kunstterpentijn
Gebruik van de stof of het preparaat : TERPENTIN-ERSATZ
Fabrikant/Leverancier : Nordwest Handel AG
Straat/Postbus : Berliner Straße 26 - 36
Nat.-Kent./Postcode/Plaats : 58135 Hagen
Telefoon : 02331- 461- 0
Telefax : 02331- 461-9999
Inlichtingen in noodsituatie : 06221/5301-0 (7.30 h - 16.00 h)

02. Identificatie van de gevaren

Gevaaromschrijving

Ontvlambaar. · Vergiftig voor in het water levende organismen; kan in het aquatisch milieu op lange termijn schadelijke effecten veroorzaken. · Schadelijk: kan longschade veroorzaken na verslikken.
Indeling : R 10 · N ; R 51/53 · Xn ; R 65 · R 67 · R 66

03. Samenstelling en informatie over de bestanddelen

Chemische karakterisering

ORGANIC SOLVENTS

Gevaarlijke inhoudstoffen

DESTILLATEN (AARDOLIE), MET WATERSTOF BEHANDELDE LICHTE FRACTIE ; EG-nr. : 265-149-8; CAS-nr. : 64742-47-8
Aandeel : ≥ 75 - < 100 %
Indeling : R 10 N ; R 51/53 Xn ; R 65 R 67 R 66

1,2,4-TRIMETHYLBENZEEN ; EG-nr. : 202-436-9; CAS-nr. : 95-63-6
Aandeel : ≥ 1 - < 5 %
Indeling : R 10 N ; R 51/53 Xn ; R 20 Xi ; R 36/37/38

XYLEEN ; EG-nr. : 215-535-7; CAS-nr. : 1330-20-7
Aandeel : ≥ 1 - < 5 %
Indeling : R 10 Xn ; R 20/21 Xi ; R 38

MESITYLEEN ; EG-nr. : 203-604-4; CAS-nr. : 108-67-8
Aandeel : ≥ 1 - < 5 %
Indeling : R 10 N ; R 51/53 Xi ; R 37

De woordelijke inhoud van de opgegeven aanwijzingen inzake de mogelijke gevaren is te vinden in hoofdstuk 16.

04. Eerstehulpmaatregelen

Algemene informatie

Bij twijfel of bij aanhoudende verschijnselen een arts raadplegen. Nooit iets door de mond opgeven aan een bewusteloos persoon. Verders aanwijzingen zie onder:"informatie over toxicologie".

Inademing

Persoon in de frisse lucht brengen, warm houden. Patient laten rusten. Bij onregelmatige of gestopte ademhaling: kunstmatige beademen. Bij bewusteloosheid: zijligging - arts bellen.

Contact met de huid

Verontreinigde kledingstukken onmiddellijk verwijderen. Met water en zeep wassen en goed naspoelen met water. Geen oplosmiddelen of thinners gebruiken !

Contact met de ogen

Contactlenzen verwijderen, oogleden geopend houden. Royaal met water spoelen (10-15 min.). Een arts bellen.

Opname door de mond

Niet laten braken, arts bellen. Veel water drinken. Patient laten rusten.

05. Brandbestrijdingsmaatregelen

Geschikte blusmiddelen

Tegen alcohol bestand schuim, kooldioxide, poederblussers, waternevel.

Blusmiddelen die uit veiligheidsoogpunt niet geschikt zijn

Water straal.

Bijzondere gevaren door de stof of de toebereiding ervan, zijn verbrandingsprodukten of gassen die zich ontwikkelen

Vuur veroorzaakt een dikke, zwarte rook. Blootstelling aan de afbraakprodukten kan een gevaar voor de gezondheid opleveren.

Speciale beschermende kleding

Passende ademhalingsapparatuur kan noodzakelijk zijn.

Aanvullende gegevens

Bedreigde houders bij brand met water afkoelen. Bluswater niet in de riolering afvoeren.

06. Maatregelen bij accidenteel vrijkomen van de stof of het preparaat

Voorzorgsmaatregelen m.b.t. personen

Ontstekingshaarden verwijderen. Zorg voor een goede ventilatie. Dampen niet inademen. Volg de beschermende maatregelen zoals beschreven onder de secties 7 en 8 op.

Maatregelen ter bescherming van het milieu

Niet in de riolering laten komen. Indien het produkt meren, rivieren of de riolering vervuilt, dient u de autoriteiten hiervan op de hoogte te brengen in overeenkomst met de plaatselijk geldende regels.

Procedure voor het reinigen/opnemen

Scherm het geknoeide materiaal af met,en neem het op met onbrandbare absorptiematerialien, zoals zand, aarde, vermiculiet, diatomeeënaarde en plaats die in een container, zodat het volgens de plaatselijke regels kan worden verwerkt (zie sectie 13). Reinig bij voorkeur met een reinigingsmiddel; vermijd het gebruik van oplosmiddelen.

07. Hantering en opslag

Informatie m.b.t. veilig hanteren

Vermijd de vorming van ontvlambare of explosieve concentraties van dampen in de lucht en hogere blootstellingsconcentraties dan zijn toegestaan. Het produkt mag alleen worden gebruikt in ruimtes zonder onbeschermde verlichting of andere ontstekingspunten. Het produkt kan elektrostatisch worden opgeladen: maak altijd gebruik van aardlijnen wanneer het van een container naar een andere container wordt overgebracht. Kleding en schoeisel dienen van geleidende aard te zijn. Gereedschappen die vonken mogen niet worden gebruikt. Aanraking met de huid en de ogen vermijden. Dampen niet inademen. Bij het werk niet eten en drinken - niet roken. Houdt u aan de veiligheids en gezondheidsvoorschriften op het werk.

Informatie m.b.t. brand- en ontploffingsgevaar

De dampen zijn zwaarder dan de lucht en kunnen zich langs de vloer verspreiden. Met lucht kunnen de dampen een explosief mengsel vormen.

Eisen ten opzichte van opslagruimte en tanks

Houd de container goed gesloten. Gebruik nooit druk om de container te legen. De container is geen drukvat. Roken verboden. Geen onbevoegd personeel. Containers die zijn geopend dienen zorgvuldig te worden afgesloten en rechtop te worden opgeslagen om lekkage te voorkomen.

Informatie m.b.t. gezamelijke opslag

Vermijd contact met ontstekingspunten. Vermijd ieder contact met oxidatiemiddelen, van sterk basische en sterk zure materialen.

Verdere inlichtingen over eisen m.b.t. de opslag

Bewaar het produkt altijd in containers van hetzelfde materiaal als de originele container. Houdt u aan de aanbevelingen op het etiket. Sla het produkt uit de buurt van warmtebronnen en direct zonlicht. Verwijderd houden van ontstekingsbronnen - Niet roken.

Opslagklasse VCI : 3A

08. Maatregelen ter beheersing van blootstelling / persoonlijke bescherming

Aanvullende gegevens m.b.t de inrichting van technische installaties

Zorg voor voldoende ventilatie. Waar mogelijk moet dit worden bereikt door middel van het gebruik van de plaatselijke luchtafvoer en een goede ruimtelijke ventilatie. Indien deze niet voldoende zijn om de concentratie van deeltjes en damp van oplosmiddelen onder MAC-waarde te houden, dan dient geschikte ademhalingsbescherming te worden gedragen.

Bestanddelen met grenswaarden die m.b.t. de arbeidsruimte in acht genomen moeten worden

DESTILLATEN (AARDOLIE), MET WATERSTOF BEHANDELDE LICHTE FRACTIE ; CAS-nr. : 64742-47-8

Specificering :	TRGS 900 - Grenswaarden in de lucht op de werkplek (D)
Waarde :	70 ppm / 350 mg/m^3
Categorie :	4
Opmerkingen :	31
Datum versie :	01.07.2004
Specificering :	Threshold Limit Value (D)
Waarde :	70 ppm / 350 mg/m^3
Datum versie :	01.07.2004

Persoonlijke beschermingsvoorzieningen

Algemene beschermings- en gezondheidsmaatregelen

Voor de pauzes en bij het einde van het werk handen wassen.

Ademhalingsbescherming

Bij overschrijding van de grenswaarden op de werkplek moet een voor dit doel toegelaten ademhalingstoestel gedragen worden. Respiration filter A2 or airfed respirator.

Handbescherming

Tegen oplosmiddelen bestendige veiligheidshandschoenen dragen. Material: Neoprene, PVA. Na het handenwassen het verloren gegane huidvet door vethoudende huidzalf aanvullen.

Oogbescherming

Veiligheidsbril gebruiken.

Lichaamsbescherming

Personeel dient antistatische kleding te dragen van een natuurlijk materiaal of van een hittebestendig synthetisch materiaal. Na contact dienen alle delen van het lichaam te worden gewassen.

---

09. Fysische en chemische eigenschappen

Uiterlijke kenmerken

Vorm :	vloeibaar
Kleur :	kleurloos

Veiligheidsrelevante gegevens

Kookpunt/-bereik :	(1013 hPa)	155,0 - 210,0	°C	
Vlampunt :		41,0	°C	DIN EN ISO 1523
Ontstekingstemperatuur :		240,0	°C	
Onderste Explosiegrens :		0,6	% b.v.	
Bovenste Explosiegrens :		6,5	% b.v.	
Dichtheid :	(20 °C)	0,77	g/cm^3	
Oplosbaarheid in water :	(20 °C)	Immiscible.	g/l	
pH :		niet bruikbaar		
Aandeel VOC (EG) :		100,0	% b.w.	

---

10. Stabiliteit en reactiviteit

Te vermijden omstandigheden

Bij opslag en gebruik zoals voorgeschreven (zie sectie 7) stabiel.

Te vermijden stoffen

Vermijd ieder contact met oxidatiemiddelen, sterk alkalische en sterk zure materialen om exothermische reacties tegen te gaan.

Gevaarlijke ontbindingsprodukten

Indien blootgesteld aan hoge temperaturen kunnen gevaarlijke afbraakprodukten ontstaan, zoals koolmonoxyde en kooldioxyde, rook, stikstofoxyden.

11. Toxicologische informatie

Praktijkervaringen

Bij inademen / oogkontact: in hoge concentraties prikkeling van slijmvliezen, verdovende werking en vermindering van reactievermogen en coördinatiegevoel mogelijk. Na langdurigere inademing van hoge dampconcentraties kunnen hoofdpijn, duizeligheid, misselijkheid etc. optreden. Bij kontact met het produkt bestaat het gevaar van een huidresorptie en de prikkeling van huid en slijmvliezen. Bij oogkontact: prikkeling.

Aanvullende toxicologische informatie

De toxicologische classificatie van het produkt is op grond van de resultaten van de berekeningsmethode van de allgemene toebereidingsrichtlijn (1999/45/EG) uitgevoerd.

12. Ecologische informatie

Aanvullende ecologische informatie

Algemene informatie

Niet in het water of de riolering laten lopen.

13. Instructies voor verwijdering

Met inachtname van de plaatselijke overheidsvoorschriften volgens de voorschriften opruimen.

Stof / Toebereiding

Afvalsleutel

140603

14. Informatie met betrekking tot het vervoer

Vervoer over land ADR/RID

Classificatie

Klasse :	3	**Kemler :**	30
Stofnummer :	1300	**Classificatie-Code :**	F1

LQ 7

Aanduiding van het material

TURPENTINE SUBSTITUTE

Verpakking

Verpakkingsgroep :	III
Transport gevarenkaart :	3

Vervoer per zeeschip IMDG/GGVSee

Classificatie

IMDG-Code :	3.3	**EMS-nummer :**	
UN-nummer :	1300	**Marine Poll. :**	-

LQ 5 l

Aanduiding van het material

TURPENTINE SUBSTITUTE

Verpakking

Verpakkingsgroep :	III
Transport gevarenkaart :	3

Luchtvervoer ICAO-TI en IATA-DGR

Classificatie

Klasse :	3

Opnieuw bewerkt op : 28.11.2006
Afdrukdatum : 24.08.2007

UN-nummer : 1300

Aanduiding van het material
TURPENTINE SUBSTITUTE

Verpakking
Verpakkingsgroep : III
Transport gevarenkaart : 3

15. Wettelijk verplichte informatie

Etikettering (EG)

Kenletter en gevaaromschrijving van het produkt

Xn ; Schadelijk

N ; Milieugevaarlijk

R-zinnen

10	Ontvlambaar.
51/53	Vergiftig voor in het water levende organismen; kan in het aquatisch milieu op lange termijn schadelijke effecten veroorzaken.
65	Schadelijk: kan longschade veroorzaken na verslikken.
67	Dampen kunnen slaperigheid en duizeligheid veroorzaken.
66	Herhaalde blootstelling kan een droge of een gebarsten huid veroorzaken.

S-zinnen

61	Voorkom lozing in het milieu. Vraag om speciale instructies/veiligheidskaart.
62	Bij inslikken niet het braken opwekken; direct een arts raadplegen en de verpakking of het etiket tonen.
2	Buiten bereik van kinderen bewaren.
35	Deze stof en de verpakking op veilige wijze afvoeren.
51	Uitsluitend op goed geventileerde plaatsen gebruiken.
46	In geval van inslikken onmiddellijk een arts raadplegen en verpakking of etiket tonen.
24	Aanraking met de huid vermijden.
17	Verwijderd houden van brandbare stoffen.

Nationale voorschriften

Gevaarklasse van water
Klasse : 2 volgens eigen indeling

16. Overige informatie

Aanvullende gegevens

De gegevens in dit veiligheidsdocument voldoen aan de nationale en EG wetgeving. De bij de gebruiker bestaande omstandigheden waaronder gewerkt wordt, onttrekken zich echter aan onze kennis en controle. Het produkt mag zonder schriftelijke toestemming niet voor een ander dan voor het in hoofdstuk I genoemde doel gebruikt worden. De gebruiker is voor het opvolgen van alle noodzakelijke wettelijke bepalingen verantwoordelijk.

Veiligheidsrelevante wijzigingen
03. Gevaarlijke inhoudstoffen · 15. R-zinnen

R-parameters van de inhoudstoffen

10	Ontvlambaar.
20	Schadelijk bij inademing.
20/21	Schadelijk bij inademing en bij aanraking met de huid.
36/37/38	Irriterend voor de ogen, de ademhalingswegen en de huid.
37	Irriterend voor de ademhalingswegen.

Opnieuw bewerkt op : 28.11.2006
Afdrukdatum : 24.08.2007

38	Irriterend voor de huid.
51/53	Vergiftig voor in het water levende organismen; kan in het aquatisch milieu op lange termijn schadelijke effecten veroorzaken.
65	Schadelijk: kan longschade veroorzaken na verslikken.
66	Herhaalde blootstelling kan een droge of een gebarsten huid veroorzaken.
67	Dampen kunnen slaperigheid en duizeligheid veroorzaken.

De gegevens zijn gebaseerd op de huidige stand van onze kennis. Zij beschrijven echter geen garantie omtrent de produkteigenschappen en vestigen geen contractuele rechtsbetrekking.